

DerWesten - 24.10.2007

<http://www.derwesten.de/nachrichten/nachrichten/sport/lokalsport/hilden/2007/10/24/news-1088908/detail.html>

Traum platzte trotz erbitterter Gegenwehr

NRZ Hilden, 24.10.2007, THOMAS POLLOK

SKATERHOCKEY. Erstliga-Frauen der SG Langenfeld gaben sich im zweiten Play-Off-Spiel gegen Menden erst nach Verlängerung geschlagen - 7:8.

LANGENFELD. Es war nicht anders zu erwarten. Nach der denkbar knappen 7:8-Niederlage im zweiten Play-Offspiel gegen die Menden Mambas verabschiedeten sich die in der Bundesliga spielenden Skaterhockey-Frauen der SG Langenfeld aus dem Wettbewerb. Aber die Art und Weise, wie sie sich gegen den übermächtigen Gegner zur Wehr setzten, war mehr als beeindruckend.

Obwohl Jana Bagusat einen frühen 0:1-Rückstand wieder wett machte (1:1), hatten die Devils nach dem ersten Drittel noch schlechte Karten (1:3). Aber das sollte sich im zweiten Durchgang (2:1) ändern: Nur 30 Sekunden nach dem Wiederanpfiff krönte Mia Bagusat einen Alleingang mit dem Anschlusstreffer. Wenige Minuten später war es Vera Richter, die nach Vorlage von Patrizia Maiellaro für den Ausgleich sorgte. Dies konnten die Gäste natürlich nicht auf sich sitzen lassen und stellten den alten Abstand wieder her.

Im dritten Drittel gingen die Langenfelderinnen durch Tore von Vera Richter und Stefanie May erstmals in Führung (5:4). Nach dem Ausgleich der Mendenerinnen legten die Gastgeberinnen durch Jana Bagusat abermals vor (6:5), und wieder zogen die Mambas nach (6:6).

In der Verlängerung legten die Gäste dann los wie die Feuer und trafen nach nur 50 Sekunden ins Schwarze. Patrizia Maiellaro markierte das 7:7, aber dann netzten die Menden Mambas zum achtmal ein und ließen den Traum der Langenfelderinnen platzen.